

Tagesordnungspunkt 8

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Schierstein am 09. Dezember 2010

Mangelnde Unterhaltsleistungen an den Uferböschungen des Schiersteiner Hafens [CDU]

Beschluss Nr. 0100

Der Magistrat wird gebeten, die Eigentümer bzw. Unterhaltungsverpflichteten der Uferböschungen des Schiersteiner Hafens aufzufordern ihren Unterhaltungspflichten, soweit dies nicht geschehen ist, umgehend nachzukommen und bereits entstandene Schäden zu beseitigen; ferner, falls erforderlich (wenn diese ihren Unterhaltungspflichten trotz entsprechender Aufforderung mit Terminsetzung nicht nachkommen) im Wege der Ersatzvornahme eine Durchführung der erforderlichen Arbeiten auf Kosten der Unterhaltungsverpflichteten bis spätestens April des Jahres 2011 vorzunehmen.

Begründung:

Die Perle Schierstein bietet nunmehr seit vielen Jahren Einheimischen und Besuchern am Schiersteiner Hafen bezüglich der verunkrauteten mit Gestrüpp durchwachsenen und dadurch schadhaft gewordenen Uferböschungen ein katastrophales Bild. In den durch die Schäden entstandenen Höhlungen haben sich Mäuse, Ratten und ähnliches Getier breit gemacht, wie vor allem in den ruhigen Abendsstunden für jeden Beobachter sichtbar wird. Immer öfter zeigen Besucher im Gespräch ihr Unverständnis, dass gerade im Bereich der Promenaden an den nördlichen Uferböschungen ein solcher Zustand durch die Stadt geduldet wird. Die Schiersteiner müssen diesen Umstand nun schon seit Jahren hinnehmen. Dieser Antrag soll mit dazu beitragen, dass sich dieser Problematik nunmehr abschließend gewidmet wird.

Der Ortsbeirat verweist in diesem Zusammenhang auf den beigefügten Schriftverkehr (Beschluss Ortsbeirat und Schreiben des Fachdezernates) und bittet den Magistrat, die beschriebenen und zugesagten Maßnahmen in ihrem Fortkommen zu beschleunigen ggf. auch mit den oben beschriebenen Mitteln des Verwaltungszwanges.

+

+

Verteiler:

Dezernat IV mit Anlagen z. w. V.
1007 z. d. V.

Egert
Ortsvorsteher